

wie die Portugiesen und Spanier, mit Hülfe ihrer heimatlichen Isolirung, einem solchen Geschick bisher entgangen sind.

Wenn sich nun im Allgemeinen annehmen läßt, daß — der Kopffzahl nach — ein starkes Drittel der Mitglieder der slawischen Völkerfamilie und etwa der neunte Theil der lateinisch-griechischen unter fremder Botmäßigkeit steht, während keine dieser Völkergruppen — am wenigsten die slawische — für diese Entfremdungen durch die ihnen zugefallenen Aggregationen in vollem Maaße entschädigt worden ist, so haben die germanischen Völker dagegen auf diese Weise kaum ein Zwanzigstel ihrer Gesamtzahl eingebüßt und dafür den von ihnen gebildeten Staaten fast ein Drittel ihrer Gesamtbevölkerung aus benachbarten europäischen Völkertreihen einverleibt.

Auf solche Weise sind Europa's Boden und Bevölkerung in zahlreiche politische Einheiten von sehr verschiedener Größe und Bedeutung und ebenso von sehr verschiedener nationeller Zusammensetzung, und zwar nicht willkürlich, sondern auf dem Wege historischer Entwicklung, zerlegt worden.

a. Süd-Europa.

18. Vergleichung der drei südlichen Halbinseln Europa's.

(Nach F. Fr. Schouw, Europa, und Anderen, bearbeitet vom Herausgeber.)

Wie Asien seine reichste Gliederung im Süden durch drei weit in's Meer hineinragende Halbinseln erhält, so auch Europa. Denn das Festland von Süd-Europa besteht ebenfalls aus drei großen Halbinseln: der griechischen, italienischen und iberischen, die sich alle in gleicher Hauptrichtung in das mittelländische Meer erstrecken und von dessen feuchter Atmosphäre abgekühlt werden. Da sie einander weit mehr benachbart sind, als die asiatischen, so konnten sie in eine weit engere und vortheilhaftere Gemeinschaft treten, als jene. Während daher die drei asiatischen Halbinseln eben so viele von einander geschiedene Erdräume geblieben sind, hat unter den europäischen seit den ersten Zeiten ihrer Entwicklung eine vielfache gegenseitige Verührung Statt gefunden.

Alle drei Halbinseln werden durch Hochgebirge (Hämus, Alpen, Pyrenäen) vom Hauptstamme Europa's getrennt und nähern sich dem gegenüberliegenden Welttheile in der Richtung von O. nach W. immer mehr und fast in gleichem Grade, je entschiedener sie sich von dem Continente Mittel-Europa's ablösen. Denn Spanien hängt nur mittelst eines breiten Isthmus mit dem Kerne seines Erdtheiles zusammen und ist von dem gegenüberliegenden Afrika nur durch eine schmale Meerenge getrennt, während die griechische Halbinsel, welche am weitesten von dem afrikanischen Vorgelege absteht, sich in so ausgedehnter Breite an